



Deutsches
Schifffahrtsmuseum
Institut der Leibniz-Gemeinschaft

Info-Service

Nr.: 04/06 vom: 30.01.2006

Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: info@dsm.de

Feuerschiffe, Leuchttürme und Seezeichen rund um die Nordsee

**Am 15. Februar, 19.00 Uhr, wird im DSM die Wanderausstellung
„North Sea Lights“ eröffnet**

Seit dem Sommer 2002 ist das Deutsche Schifffahrtsmuseum Mitglied der „Association of North Sea Cities“ (ANSC), einem Zusammenschluss der Schifffahrtsmuseen in Aberdeen, Amsterdam, Antwerpen, Dünkirchen, Esbjerg, Göteborg, Hull, Rotterdam, Thorshavn und Stavanger. Ziel der ANSC ist es, die wissenschaftliche Kooperation dieser Institutionen grenzübergreifend zu vertiefen und weiter auszubauen.

Im Abstand von drei Jahren finden so unter anderem wissenschaftliche Konferenzen zu maritim-historischen Themen statt – 2005 traf man sich dabei erstmals in Bremerhaven. Darüber hinaus werden gemeinsame Ausstellungen erarbeitet. Als ein erfolgreiches Ergebnis dieser internationalen Kooperation kann nunmehr die unter der Federführung von Morten Hahn-Pedersen in Esbjerg initiierte Ausstellung „North Sea Lights“ der interessierten Öffentlichkeit präsentiert werden.

„North Sea Lights“ gibt in eindrucksvollen Bildern und erläuternden Texten einen Überblick über die wichtigsten Leuchttürme entlang der nordeuropäischen Küsten, ermöglicht spannende Einblicke in die Geschichte der einzelnen Leuchttürme und vermittelt spannende Eindrücke von den technischen und menschlichen Herausforderungen beim Bau dieser imposanten Monumente.

Die Ausstellung wird am 15. Februar 2006, um 19.00 Uhr, im Deutschen Schifffahrtsmuseum mit einer Einführung von Prof. Dr. Lars U. Scholl,

Geschäftsführender Direktor des DSM, eröffnet. Alle Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen! „North Sea Lights“ wird noch bis zum 23. April 2006 im DSM zu sehen sein, bevor sie dann nach Hull, Großbritannien, weiter wandert.



(Foto: Sigrid Kiedel, Bremerhaven)

Achtung Redaktionen: Um eine Veröffentlichung dieses Veranstaltungshinweises wird gebeten! Alle PressevertreterInnen sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Deutsches Schifffahrtsmuseum
Öffnungszeiten: 1.4.-31.10. täglich 10-18 Uhr · 1.11.-31.3. Di-So 10-18 Uhr

Technikmuseum U-Boot Wilhelm Bauer
Öffnungszeiten: 1. April bis 31. Oktober täglich von 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Der Info-Service wird vom Deutschen Schifffahrtsmuseum herausgegeben und erscheint unregelmäßig bei Bedarf.

Die Veröffentlichung ist kostenfrei; wir bitten jedoch um Übersendung eines Belegexemplares.